



Liebe Gäste des Glehner Pfingstturnieres,

nach den guten Erfahrungen der Vorjahre wollen wir auch den Bambini-Spiel-treff 2017 wieder nach dem „Schweizer System“ ausrichten, weil wir glauben, dass es das gerechteste aller Spielsysteme darstellt, ohne dass jedoch jede Mannschaft gegen jede andere spielen muss. Jede Runde wird mit Computerunterstützung neu ausgelost, so dass im Vorfeld kein kompletter Spielplan festgelegt werden kann. Es wird von Ihnen also ein gewisses Maß an Disziplin verlangt, dass Sie Ihre Mannschaft mit einer relativ kurzen Vorlaufzeit wieder aufs Feld führen müssen, damit für den weiteren Turnierverlauf keine Verzögerungen entstehen. Nachfolgend möchten wir Ihnen einige Hinweise zum System mit an die Hand geben:

Minis: Die Minis starten um 11.00 Uhr und spielen mit sechs Mannschaften eine einfache Spielrunde „jeder gegen jeden“.

Bambinis: Wir beginnen mit der ersten Spielrunde mit insgesamt 12 Mannschaften auf zwei Spielfeldern um 11.00 Uhr. Auf einem dritten Spielfeld werden parallel die Spiele der Mini-Bambinis ausgetragen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten, es wird mit sechs Feldspielern und einem Torwart gespielt. In Ihrer Anwesenheit erfolgt zu Turnierbeginn eine zufällige Auslosung der ersten Runde.

Nach jeder Spielrunde (also nach immer sechs Spielen) erfolgt eine Pause von sieben Minuten, in der aufgrund der aktuellen Rangliste die Auslosung zur nachfolgenden Runde vorgenommen wird. Es wird hierbei versucht, Mannschaften mit der gleichen Anzahl an Siegen gegeneinander spielen zu lassen. Wichtig ist jedoch, dass im Turnierverlauf keine Partie doppelt vorkommt. Insgesamt werden fünf Runden gespielt, die Gesamtspielzeit beträgt damit pro Mannschaft 50 Minuten. Planmäßig wären wir mit den Turnierspielen gegen 14.30 Uhr fertig. Im Anschluss daran erhalten alle Kinder von uns ein kleines Geschenk als Anerkennung für Ihre Leistungen.

Keine Mannschaft scheidet aus, weil alle die gleiche Anzahl an Spielrunden bestreiten. Es erfolgt auch keine Platzierungswertung, d.h. es gibt nur „Gewinner“.

Die Ergebnisse werden lediglich zur Ermittlung der nächsten Spielrunde verwendet. Das Teilnehmerfeld bei den Bambini ist naturgemäß in Bezug auf die Spielstärken sehr heterogen. Da aber nach wenigen Runden alle Mannschaften mit Gegnern annähernd gleicher Stärke spielen, werden die Spiele immer interessanter, weil alle Kinder einen individuellen, ihrer Spielfreude entsprechenden Turnierverlauf haben. Es gibt kein Auslosungspech, keine Mannschaft muss Angst haben, fünfmal in Folge gegen einen übermächtigen Gegner spielen zu müssen.

Wir sind der Überzeugung, dass das Schweizer System wie kein anderes Turniersystem Ihnen und Ihren Kindern viel Freude bereiten kann. So freuen wir uns jetzt schon auf Ihren Besuch am 3. Juni 2017 in Glehn und wünschen Ihnen einen schönen Tag zu Gast bei Freunden. Bitte füllen Sie die beigefügte Spielerliste schon daheim aus, das erspart Ihnen den „Ausfüllstress“ unmittelbar vor Turnierbeginn.

Ihre Turnierleitung vom SV Glehn